

Viele Patienten gehen viel zu spät zum Arzt

Warendorf (gl). Bürgermeister Axel Linke hat sich mit Vertretern des Josephs-Hospitals über die Situation und getroffene Maßnahmen im Rahmen der Coronapandemie ausgetauscht. Dabei zeigte er sich insbesondere von der Schaffung zusätzlicher Beatmungsplätze beeindruckt. Der Ärztliche Direktor Dr. Timm Schlummer erläuterte, dass das Krankenhaus seine Kapazität bei den Beatmungsplätzen von bisher acht auf 25 erweitert habe. Dies sei mit einer Kraftanstrengung vieler Mitarbeiter und auch in enger Zusammenarbeit mit den Partnern des Hauses gelungen.

Pflegedirektorin Sigrid Krause hob hervor, dass in diesem Zuge die neue Intensivstation sechs Monate früher als geplant in Betrieb genommen werden konnte. „Damit haben wir eine hochmoderne Intensivstation am Netz.“ Alle Zimmer seien Einzelzimmer, die mit einer Vorschleuse ausgestattet seien. „Damit ist jederzeit auch eine Isolierung möglich.“

Angesprochen auf den Rettungsschirm erläuterte Vorstandsvorsitzender Peter Goerdeler, dass es zwar finanzielle Un-

terstützung gebe, das Kernstück, die versprochene Förderung von zusätzlichen Beatmungsplätzen lasse allerdings auf sich warten. Diese sei aber dringend notwendig, habe doch die Schaffung zusätzlicher Kapazitäten erhebliche Kosten verursacht.

Dr. Schlummer nutzte den Besuch des Bürgermeisters, um ihn auf eine besondere coronabedingte Problematik hinzuweisen: „Viele Patienten kommen mittlerweile aus Sorge vor einer Ansteckung viel zu spät ins Krankenhaus oder zum Arzt. Wir erleben zum Beispiel verschleppte Herzinfarkte oder Patienten mit unklaren Bauchbeschwerden, die dann notoperiert werden müssen.“ Goerdeler ergänzte, es brauche kein Patient Angst zu haben, sich im Krankenhaus mit dem Coronavirus anzustecken. „Wir haben erhebliche Schutzmaßnahmen getroffen und bieten sehr große Sicherheit.“

Linke bedankte sich bei den Krankenhausvertretern für deren Einsatz: „Viele Pflegekräfte, Ärzte und weitere Berufsgruppen setzen sich für uns ein. Dafür gebührt Ihnen Dank und Respekt.“